



Freitag, 16. und Samstag 17. Mai 2014 in ganz Österreich

Architekturtage 2014 „Alt Jetzt Neu“

Am 16. und 17. Mai 2014 finden bereits zum siebten Mal die Architekturtage in ganz Österreich statt. Mit rund 500 Veranstaltungen bei freiem Eintritt sind die Architekturtage die größte, biennale Veranstaltung für Architektur- und Baukulturvermittlung in Österreich. Träger des Projektes ist der Verein Architekturtage – eine gemeinsame Initiative der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten und der Architekturstiftung Österreich. Die einzelnen, von den regionalen Architekturhäusern gestalteten Bundesländer-Programme bieten vielfältige Möglichkeiten Architektur hautnah zu erleben, Neues zu entdecken und Unge- wöhnliches zu verstehen.

Projektpartner in den Bundesländern: Architektur Raum Burgenland • Kärntens Haus der Architektur – Napoleonstadel • ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich • afo – architekturforum oberösterreich • Initiative Architektur Salzburg • HDA Haus der Architektur Graz • aut. architektur und tirol • vai Vorarlberger Architekturinstitut • ÖGFA – Österreichische Gesellschaft für Architektur in Kooperation mit dem Institut für Bauwesen und Architektur der Slowakischen Akademie der Wissenschaften • Az W - Architekturzentrum Wien – In Zusammenarbeit mit den Länderkammern der Architekten

presseinformationen österreichweit

art: phalanx Kunst- und Kommunikationsagentur GmbH
Neubaugasse 25/1/11, A-1070 Wien
T: +43 1 524 98 03, presse@artphalanx.at, www.artphalanx.at

österreichweites programm
s. www.architekturtage.at

Architekturtage in Tirol

Städte und Dörfer im Wandel

Lebensräume und ihre Geschichte(n)



Unser gestalteter Lebensraum, vor allem in den Städten und Dörfern, ist geprägt durch ein Nebeneinander von Gebäuden aus unterschiedlichen Epochen. Manche sind gerade erst entstanden, andere stehen unverändert seit Jahrzehnten oder Jahrhunderten, wieder andere wurden über die Jahre laufend für die sich ändernden Bedürfnisse adaptiert und erweitert. Gerade in dieser Heterogenität und Offenheit für Veränderungen liegen der Reiz und oft die Qualität eines lebendigen Ortes.

Welche Geschichten erzählen uns heute alte Gebäude? Wie gehen wir mit diesem Bestand um? Wie können historische Bauwerke adaptiert und transformiert werden, um heutigen Bedürfnissen zu entsprechen. Wo macht es Sinn, ein altes Gebäude abzureißen und an seiner Stelle etwas Neues zu implantieren? Diesen und ähnlichen Fragestellungen widmet sich das diesjährige Programm der Architekturtage in Tirol.

Zwei Tage lang bietet sich bei Stadtspaziergängen und Dorfwanderungen in Fließ, Hall, Hopfgarten, Innsbruck, Lienz, Rattenberg, Telfs und Zirl die Möglichkeit, Baukultur in Tirol zu entdecken – sei sie alt oder neu. ArchitektInnen und lokalen ExpertInnen führen zu Interventionen im historischen Bestand, zu Adaptierungen und Revitalisierungen sowie zu zeitgenössischen Implantaten, bieten Hintergrundinformationen und lassen Geschichte(n) lebendig werden. Weitere Touren widmen sich dem Wohnen quer durch die Jahrhunderte oder dem Thema der ungenutzten Resträumen.

Und weil das „Jetzt“ nicht zu kurz kommen darf, wird zum Abschluss der Architekturtage im Rapoldipark in Innsbruck eine „Hausgeburt“ gefeiert. Denn hier wird eine in Österreich einzigartige Einrichtung entstehen: Eine Architektur- und Kunstwerkstatt, in der junge Menschen dabei unterstützt werden, ihre kreativen Fähigkeiten und gestalterischen Begabungen zu erkennen und weiterzuentwickeln. Seit Herbst 2013 arbeiten Mitglieder des aut in einem kollektiven und offenen Prozess an einem Entwurf, der bis Herbst 2014 umgesetzt werden soll. Zu den Architekturtagen verwandelt sich der von der Stadt Innsbruck temporär zur Verfügung gestellte Bauplatz in einen Aktionsraum mit Workshops für Kinder- und Jugendliche, einem Bäckerei-Samstagscafé und der Grundsteinlegung mit Abschlussfest.

Führungen durch aktuelle Bauwerke, Ausstellungen und das vielfältige Angebot der „Offenen Ateliers“ runden das Programm der Architekturtage 2014 „Alt Jetzt Neu“ in Tirol ab.

Programmübersicht

Freitag, 16. Mai 2014

14.00 Uhr: „**Alte Mauern – Neue Zeiten. Architektur im Dorf**“
Spaziergang durch Telfs mit Raimund Wulz und Hubert Weiler-Auer

14.00 Uhr: „**Ein Dorfkern im Wandel**“
Spaziergang durch Zirl mit Christof Hrdlovics und Julia Fügenschuh

14.00 Uhr: „**100 Jahre Wohnen in Innsbruck**“
Tour durch Pradl mit Luis Ilmer, Gerhard Fritz und Norbert Buchauer

15.00 Uhr: „**Neues in Alten und Schönes aus der guten, alten Zeit**“
Innenstadtpaziergang in Innsbruck mit Rainer Köberl

15.30 Uhr: „**Mit Blick von oben – das Neue im Alten**“
Stadtspaziergang durch Rattenberg mit Antonius Lanzinger

Samstag, 17. Mai 2014

ab 9.30 Uhr: „**Brixental erfahren**“ mit Christian Dummer und Rainer Höck
Eine Busfahrt von Hopfgarten nach Wörgl und retour, ein Spaziergang durch Hopfgarten sowie eine Kurzfilmvorführung und eine Ausstellungseröffnung

10.00 Uhr: „**Von der Burg zum Park – Ein Slalom**“
Stadtspaziergang durch Hall mit Albert Weber und Walter Hauser

10.00 Uhr: „**Stadtentwicklung 1941 – 2014 – 2041**“ – Ein Streifzug in Lienz rund um die „Heilige Familie“ mit Peter Jungmann und Reinhard Madritsch

10.00 – 15.00 Uhr: „**Poldi im Park**“
Kinder-Stadtplanungswerkstatt Rapoldipark für Kinder ab 6 Jahren

10.00 Uhr: „**Lernen Alt Jetzt Neu**“
Führung Sonderpädagogisches Zentrum und NMS Höttling mit Helmut Reitter

10.30 Uhr: „**Alte Meister – Frische Forellen**“
Quer durch Innsbruck mit Daniel Fügenschuh

ab 11.00 Uhr: „**Fließ – Dorfzentrum mit Geschichte(n)**“
Eine Ausstellung zu dreieinhalbtausend Jahre Wohnen, eine Führung durch die Baustelle Dorfzentrum Stuemerareal mit Rainer Köberl und Daniela Kröss sowie eine Dorfwanderung durch Fließ mit Josef Walch und Elias Walch

14.00 Uhr: „**Aus dem Blick. Brachen- und Leerstandstour**“
Stadtspaziergang in Innsbruck mit Birgit Brauner, Nicola Weber (Projekt „Wir sind Stadt“), Gerald Haselwanter und Gunnar Ploner (Projekt „guten Tag Innsbruck“)

14:00 Uhr: **Bäckerei-Samstagscafé** im Rapoldipark

18:00 Uhr: „**Poldi im Park**“ Präsentation der Ergebnisse der zweitägigen Kinder-Stadtplanungswerkstatt im Rapoldipark

19:00 Uhr: „**Hausgeburt**“ – Grundsteinlegung und Abschlussfest der Architekturtage 2014 im Rapoldipark

Freitag, 16. Mai 2014
Programm in Innsbruck, Telfs, Zirl und Rattenberg



Freitag, 16. Mai 2014, 14.00 Uhr
„100 Jahre Wohnen in Innsbruck“
Tour mit Luis Ilmer, Gerhard Fritz und Norbert Buchauer
Treffpunkt: Ecke Hunoldstr./Hörmannstr., Innsbruck / Anmeldung im aut erforderlich

Unter dem Motto „Zukunft Wohnen“ wird derzeit in Pradl ein Geviert aus bis zu 100 Jahre alten Wohnungen unter aktiver Mitgestaltung der Mieter saniert und nachverdichtet. Luis Ilmer (Architekt) und Gerhard Fritz (Stadtrat) führen gemeinsam mit dem Projektverantwortlichen Norbert Buchauer durch die Anlage und gehen der Frage nach, welche Stärken und Schwächen die Wohnungen aus den unterschiedlichen Entstehungszeiten aufweisen, und worin die Qualität dieses Quartiers liegt.



Freitag, 16. Mai 2014, 14.00 Uhr
„Alte Mauern – Neue Zeiten. Architektur im Dorf“
Spaziergang durch Telfs mit Raimund Wulz und Hubert Weiler-Auer
Treffpunkt: Ecke Rosengasse/Untermarktstraße (beim Brunnen), Telfs

Begleiten Sie Raimund Wulz (Architekt) und Hubert Weiler-Auer (Historiker) bei einer geschichtlich-architektonischen Begehung einer fragmentarischen Entwicklung: Vom Dorfzentrum des ehemaligen bäuerlichen Straßendorfs über das revitalisierte 300 Jahre alte Franziskanerkloster bis zu den heute neu genutzten, baulichen Zeugnissen der Textilindustrie von Telfs.



Freitag, 16. Mai 2014, 14.00 Uhr
„Ein Dorfkern im Wandel“
Spaziergang durch Zirl mit Julia Fügenschuh und Christof Hrdlovics
Treffpunkt: Ehem. Gasthof Hirschen, Schöngasse 9, Zirl

Vom barocken Gasthof Hirschen über zwei transformierte Bauernhöfe, einen Wohnbau im Widumgarten und der Baugrube des neuen Veranstaltungssaal bis zum viel diskutierten Wohn- und Geschäftshaus in der Meilstraße - der Spaziergang mit Fügenschuh Hrdlovics Architekten führt zu sechs Gebäuden, die mehr oder weniger neue Akzente in der alten, gewachsenen Dorfstruktur der Marktgemeinde Zirl setzen.



Freitag, 16. Mai 2014, 15.00 Uhr
„Neues in Altem und Schönes aus der guten, alten Zeit“
Innenstadttour in Innsbruck mit Rainer Köberl
Treffpunkt: Café Manna, Maria-Theresien-Straße 3, Innsbruck
Anmeldung im aut erforderlich

Entdecken Sie mit Rainer Köberl (Architekt) neue Einbauten in Innsbrucks alter Substanz. Eingefügte Futerale, die im weitesten Sinne den Bestand nachzeichnen, von der Substanz völlig unabhängige Raum-im-Raum-Lösungen oder belassenes Altes, das nur bereinigt und mit minimaler Einrichtung ergänzt wurde. Außerdem zu sehen: versteckte, alte Geschäfte, deren wechselhafte Geschichten die Eigentümer erzählen.



Freitag, 16. Mai 2014, 15:30 Uhr

„Mit Blick von oben – das Neue im Alten“

Stadtspaziergang durch Rattenberg mit Antonius Lanzinger

Treffpunkt: vor dem Augustinermuseum, Klostergasse 95, Rattenberg

Ausgangspunkt der Tour ist das ehemalige Augustinerkloster, in dem sich heute sowohl ein Museum als auch eine Schule befinden. Antonius Lanzinger (Architekt) führt Sie hinauf auf den Kirchturm der Klosterkirche, quer durch die Neue Mittelschule, die vor kurzem von Daniel Fügenschuh erweitert wurde und in die historische Altstadt mit ihren zum Teil revitalisierten mittelalterlichen Häusern.

Samstag, 17. Mai 2014

Programm in Brixental, Hall, Lienz und Fließ



Samstag, 17. Mai 2014, ab 9:30 Uhr

„Brixental erfahren“

Eine Tour in drei Teilen mit Christian Dummer und Rainer Höck

Historie und Transformation, Natur vs. synthetische Landschaft, Resilienz und Wandel sind die Themen der Tour, bei der sowohl physische Exempel der baulichen Landschaft gezeigt werden als auch das Brixental mittels anderer Medien erfahrbar gemacht wird.



9.30 – 13.00 Uhr: **Bustour Hopfgarten – Wörgl – Kirchbichl – Hopfgarten**

Treffpunkt: Salvenaparkplatz, Hopfgarten / Anmeldung im aut erforderlich

14.00 – 16.00 Uhr: „Alt Jetzt Neu“-Dorfspaziergang

Treffpunkt: Marktplatz, Hopfgarten

16.00 Uhr: **Film „Brixental erfahren“ (Christian Dummer) und Ausstellungseröffnung**

„Wörgl Paradox“ (Günter Richard Wett und Melanie Hollaus)

Ort: ehem. Bezirksgericht/Gewölbekeller, Marktplatz 11, Hopfgarten



Samstag, 17. Mai 2014, 10:00 Uhr

„Von der Burg zum Park – Ein Slalom“

Stadtspaziergang durch Hall mit Albert Weber und Walter Hauser

Treffpunkt: Innenhof der Burg Hasegg, Hall i. Tirol

Albert Weber (Architekt) und Walter Hauser (Bundesdenkmalamt) lotsen Sie bei einem Slalom durch die Haller Altstadt und laden dazu ein, Neues zu entdecken und Bekanntes neu zu erfahren. Von der Burg Hasegg mit ihren zeitgenössischen Interventionen bis zu den beiden Türmen des Parkhotels, wo sowohl die alten, wie die neuen Hotelzimmer zu besichtigen sind.



Samstag, 17. Mai 2014, 10.00 Uhr

„Stadtentwicklung 1941 – 2014 – 2041“

Ein Streifzug in Lienz rund um die „Heilige Familie“

Treffpunkt: Kirche „Heilige Familie“, Andreas-Hofer-Str. 42, Lienz

Das Quartier rund um die markante Kirche „Heilige Familie“ von Otto Gruber und Hans Buchrainer (1963) ist zentraler Ort in Lienz. Nach einer Auftaktveranstaltung am Freitag Abend führen Peter Jungmann und Reinhard Madritsch durch die Südtirolersiedlung, die Friedensiedlung und deren Grenzbereiche und diskutieren mit ausgesuchten Persönlichkeiten Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft dieses Stadtteils.



Samstag, 17. Mai 2014, 11.00 Uhr

Führung durch die Ausstellung „HÄUSER“ in Fließ

Ort: Kulturgasthaus Weißes Kreuz, Dorf 118, Fließ

Elias Walch führt durch die Ausstellung, die sich dreieinhalbtausend Jahren Wohnen im Tiroler Kulturraum widmet.



Samstag, 17. Mai 2014, 12.30 Uhr

„Baustelle Dorfkern Fließ“

Führung mit Rainer Köberl, Daniela Kröss und Johannes Pöll

Treffpunkt: Kulturgasthaus Weißes Kreuz, Dorf 118, Fließ

Das von Rainer Köberl und Daniela Kröss konzipierte Dorfzentrum Stuemergründe ist als Siegerprojekt eines neuartigen Wettbewerbsverfahrens mit intensiver Beteiligung der Fließer Bevölkerung hervorgegangen. Die ArchitektInnen führen mit dem Archäologen Johannes Pöll (BDA) durch die Baustelle des nutzungsdurchmischten Neubaus, mit dem ein entscheidender Impuls für die Attraktivierung des Ortskerns gesetzt wird.



Samstag, 17. Mai 2014, 15.00 Uhr

„Ein Dorfzentrum mit Geschichte“

Wanderung durch Fließ mit Josef Walch und Elias Walch

Treffpunkt: Kulturgasthaus Weißes Kreuz, Dorf 118, Fließ

Archäologische Ausgrabungsstätten, alte Stuben, das zeitgenössische DOZ oder ein Haus von Franz Baumann – Josef und Elias Walch führen Sie quer durch den Dorfkern von Fließ, vorbei an alten Höfen und aktuellen baulichen Interventionen.

Freitag, 16. Mai 2014

Programm in Innsbruck



Samstag, 17. Mai 2014, 10.00 Uhr

„Lernen Alt Jetzt Neu“

Führung Sonderpädagogisches Zentrum und NMS Hötting

Treffpunkt: Hutterweg (beim Haupteingang), Innsbruck

Die in den 1930er Jahren nach Plänen von Franz Baumann und Theodor Prachensky errichtete Hauptschule Hötting gilt als „Klassiker“ der Tiroler Moderne. Mit dem direkt daneben errichteten Sonderpädagogischen Zentrum erhält der denkmalgeschützte Bau einen unaufdringlichen, aber dennoch selbstbewussten Konterpart. Architekt Helmut Reitter führt durch die miteinander verbundenen alten und neuen Lernwelten, die zusammen mit einem Wohnbau im Osten einen großen, grünen Hof bilden.

Samstag, 17. Mai 2014, 10.30 Uhr

„Alte Meister – Frische Forellen“

Quer durch Innsbruck mit Daniel Fügenschuh

Treffpunkt: City-Terminal Marktplatz, Innsbruck / Anmeldung im aut erforderlich



Begleiten Sie Daniel Fügenschuh (Architekt) auf einer „Hop on – Hop off“-Tour mit öffentlichen Verkehrsmitteln quer durch Innsbruck, die dazu einlädt, Bauwerke „alter Meister“ neu zu entdecken: Von der Pfarrkirche St. Pius (Josef Lackner) bis zu einem unbekannten Wohnbau von Lois Welzenbacher, vom Tivoli Freibad (Norbert Heltschl) bis zum Städtischen Hallenbad (Friedrich Konzert) – lassen Sie sich überraschen, wohin die Fahrt geht.



Samstag, 17. Mai 2014, 13:30 Uhr

Hands-on Urbanism 1850-2012. Vom Recht auf Grün

Führung durch die Ausstellung mit Nicola Weber und Birgit Brauner

Ort: Bäckerei – Kulturbäckstube, Dreiheiligenstraße 21a, Innsbruck

Eine Abfolge von Krisen in der Stadtentwicklung seit dem 19. Jh. hat alternative Bottom-Up Praktiken hervorgebracht. Die Ausstellung (Kuratorin: Elke Krasny) zeigt einen internationalen Überblick über historische und gegenwärtige Formen von Selbsthilfe, Selbstorganisation, Selbstbau und gärtnerischen Praxen.



Samstag, 17. Mai 2014, 14:00 Uhr

„Aus dem Blick“

Brachen- und Leerstandstour

Treffpunkt: Bäckerei – Kulturbäckstube, Dreiheiligenstraße 21a, Innsbruck

Erforschen Sie gemeinsam mit Birgit Brauner, Nicola Weber (Projekt „Wir sind Stadt“), Gerald Haselwanter und Gunnar Ploner (Projekt „guten Tag Innsbruck“) die „Rückseite“ des aufgeräumten Stadtbildes und entdecken Sie Brachen, Hinterhöfe und Leerstände, Vergessenes, Vergangenes und Mögliches zwischen Frachtenbahnhof und Rapoldipark, Schrebergärten und Gleistrassen.



Samstag, 17. Mai 2014, 14:00 Uhr

Bäckerei-Samstagscafé im Rapoldipark

Ort: Skaterplatz im Rapoldipark, Innsbruck

Die Bäckerei-Kulturbäckstube wandert ins Grüne. Sie macht die Brache zur Bar, den Park zum Wohnzimmer. Alles recycelt - außer der Kuchen.

Samstag, 17. Mai 2014, 18:00 Uhr

Präsentation „Poldi im Park“

Ort: Skaterplatz im Rapoldipark, Innsbruck

Eine Ausstellung, die Einblick in die Ideen gibt, die Kinder und Jugendliche für den Park als Lebensraum entwickelt haben. (s. Kinder- und Jugendprogramm)



Samstag, 17. Mai 2014, 19:00 Uhr

Jetzt Neu – Eine „Hausgeburt“

Grundsteinlegung und Abschlussfest im Rapoldipark

Ort: Skaterplatz im Rapoldipark, Innsbruck

Im Innsbrucker Rapoldipark entsteht eine in Österreich einzigartige Einrichtung: Eine Architektur- und Kunstwerkstatt, in der junge Menschen dabei unterstützt werden, ihre kreativen Fähigkeiten und gestalterischen Begabungen zu erkennen und weiterzuentwickeln. Seit Herbst 2013 arbeiten Mitglieder des aut in einem kollektiven und offenen Prozess an einem Entwurf, der bis Herbst 2014 umgesetzt werden soll.

Zu den Architekturtagen verwandeln wir den von der Stadt Innsbruck temporär zur Verfügung gestellten Bauplatz in einen Aktionsraum mit Workshops für Kinder- und Jugendliche, einem Bäckerei-Samstagscafé und einem Abschlussfest, wo wir mit der Grundsteinlegung der Architektur- und Kunstwerkstatt für Kinder und Jugendliche eine „Hausgeburt“ feiern.

Freitag, 16. Mai und Samstag, 17. Mai 2014
Kinder- und Jugendprogramm

„Poldi im Park“

Kinder-Stadtplanungswerkstatt Rapoldipark

Ort: Skaterplatz im Rapoldipark, Innsbruck



Kinder und Jugendliche sehen ihr Umfeld oft anders als wir ArchitektInnen und StadtplanerInnen. Und ein Park kann in mehr als nur einer Ebene durchwandert werden. Für zwei Tage dient uns eine mobile Werkstatt im Park als Ausgangspunkt unserer Untersuchungen zu neuem Lebensraum im Stadtgrün.



Wir sammeln Ideen und Meinungen, forschen nach der Geschichte des Ortes, versetzen uns in die NutzerInnen des Parks und entwickeln eine Landschaft in der Stadt, die uns einen Spiel- und Lebensraum gibt, so wie wir ihn uns auch für andere Plätze und Orte in der Stadt wünschen und gestalten würden.



Fr, 16. Mai, 10.00 – 17.00 Uhr

Workshop für Kindergarten und Schulklassen

Anmeldung im aut erforderlich / Nähere Information für interessierte PädagogInnen:
Monika Abendstein, 0699/128 47 937

Sa, 17. Mai, 10.00 – 15.00 Uhr

Workshop für Kinder ab 6 Jahren

Kommt in unsere Stadtplanungswerkstatt, sammelt mit uns Ideen und Meinungen, entwickelt eure eigenen Entwürfe und baut Modelle.
Keine Anmeldung erforderlich.

Workshops von aut in Kooperation mit Arkki – Architekturschule für Kinder und Jugendliche, Helsinki und Kunst- und Architekturwerkstatt Innsbruck

Freitag, 16. Mai 2014
„Offene Ateliers und mehr ...“

Als Ergänzung zu dem von aut. architektur und tirol gestalteten Programm öffnen zahlreiche ArchitektInnen ihre Ateliers, laden ein zum informellen Treffen, zu Ausstellungen, offenen Häusern, Führungen und Festen. Schauen Sie vorbei und kommen Sie mit Tirols ArchitektInnen ins Gespräch.

architektur MARI ZT gmbh

Fr, 16. Mai, ab 14.00 Uhr / Eggweg 658, 6278 Hainzenberg
Open House mit Führungen durch das aus den 1970er Jahren stammende Gebäude und dessen Transformation in die Gegenwart.

convoi architektinnen Helga Flotzinger, Doris Bayer

Sa, 17. Mai, 17.00 – 19.00 Uhr / Innstraße 38a, 6020 Innsbruck
Alte und neue Entwürfe im Atelier plus Burger-Grillen am Inn.

DIE MODELLBAUER

Fr, 16. Mai, ab 15.00 Uhr / Innstraße 23, 6020 Innsbruck
„Neues Hinter Alten Mauern“ – Open House in der Alten Walde Seifenfabrik
ab 19.00 Uhr: Hoffest gemeinsam mit Nina Mair Architecture + Design

fessler architekten

Fr, 16. Mai, 15.00 bis 19.00 Uhr / Adamgasse 20, 6020 Innsbruck
Open House mit Umbauten, Diskussion sowie der traditionellen Brennerjause, Gewürztraminer u. v. m.

Florian Lutz . Daniela Amann . Architekten

Fr, 16. Mai, ab 15.00 Uhr / Sonnenstraße 18, 6020 Innsbruck
Open House mit Weinverkostung im generalsanierten und erweiterten Wohn- und Geschäftshaus „Rosa Welser“.

Fotografie Markus Bstiel

Fr, 16. Mai, ab 14.00 Uhr / Ferdinand-Weyrer-Straße 5/II/3, 6020 Innsbruck
Open House im Wohnatelier der umgebauten ehemaligen Tuchfabrik.

HAMMERER ztgmbh . architekten

Fr, 16. Mai, ab 14.00 Uhr / Herzog-Friedrichstraße 8/2, 6020 Innsbruck
Open House mit Fotoausstellung zu aktuellen Projekten, chilliger Musik, Schmankerln vom Bauernbuffet und feinen Weinen.

i-unit, Architekten Miklautz.Gärtner ZT

Fr, 16. Mai, ab 14.00 Uhr / Etrichgasse 22, 6020 Innsbruck
„Projekte und Prosecco“ – Eine Werkschau mit 50 Bauten 2003 – 2013, ein Vortrag zu zwei konkreten Sanierungsprojekten (16.30 Uhr) und Prosecco aus Valdobbiadene

klaszkleeberger architekten – „Workspace Design“

Fr, 16. Mai, 14.00 Uhr: Kanzlei AWZ, Dachboden Fallmerayerstraße 8
Fr, 16. Mai, 16.00 Uhr: Deloitte, Wilhelm-Greil-Straße 15, 5. Stock
Fr, 16. Mai, 18.00 Uhr: Tourismuskolleg Innsbruck, Klosterstraße 5
Führungen durch drei betrieblich genutzte Umbauten in Innsbruck.

Kotai Autengruber

Fr, 16. Mai, 14.00 – 18.00 Uhr / Huberstraße 34c, 6200 Jenbach
„Arch-fusion ALT&NEU“ – Open House mit Führung durch die sanierte ehem. Sensenschmiede, in der sich u. a. das Architekturbüro befindet.

Daniela Kröss

Fr, 16. Mai, 10.00 bis 13.00 Uhr / Maria-Theresien-Straße 10, 6020 Innsbruck
„Neues Tonstudio in altem Keller“ – Kaffee, Croissants und Projektpräsentation.

LAAC Architekten – „Der Eduard-Wallnöfer-Platz“

Fr, 16. Mai, ab 14.00 Uhr / Wilhelm-Greil-Straße 15/3. OG
Open House mit Einblicken in den konzeptionellen Hintergrund des neu gestalteten Platzes sowie Führungen mit den ArchitektInnen um 15.00, 16.00 und 17.00 Uhr (Treffpunkt im Büro).

Klaus Mathoy – Ärztehaus Ried im Oberinntal

Fr, 16. Mai, 14.00 bis 16.00 Uhr / Ärztehaus (geg. Kirche), 6531 Ried i. O.
Führung durch den 2011 mit dem Tiroler Sanierungspreis ausgezeichneter Zu- und Umbau eines denkmalgeschützten Gebäudes.

Nina Mair Architecture + Design

Fr, 16. Mai, ab 15.00 Uhr / Innstraße 23, 6020 Innsbruck
„silent space“ – Open House mit Produktpräsentation.
ab 19.00 Uhr: Hoffest gemeinsam mit „Die Modellbauer“.

Mayr Vermessung

Fr, 16. Mai, 14.00 bis 18.00 Uhr / Südtiroler Platz 12, 6330 Kufstein
Open House in den neuen Räumlichkeiten in der ehemaligen Postschalterhalle – „Alt Jetzt Neu“ aus vermessungstechnischer Sicht.

sommerarchitektur Gilbert Sommer

Fr, 16. Mai, ab 16.00 Uhr / Herzog-Friedrich-Straße 29, 6020 Innsbruck
Open House mit „Wodka & Süßem“.

sonaar

Fr, 16. Mai, ab 14.00 Uhr / Weiherburggasse 5a, 6020 Innsbruck
Open House mit Projektpräsentationen aus den Bereichen Architektur, Film, Design und Grafik.

SPHii_architectural collaboration

Fr, 16. Mai, ab 14.00 Uhr / Neuhauserstraße 6, 6020 Innsbruck
„Alt Jetzt Neu“ – Architektonische Modelle und räumliche Fotografien mit Musik-Buffet (ab 19.00 Uhr).

umfeld architectural environments

Fr, 16. Mai, ab 14.00 Uhr / Andreas-Hofer-Straße 27, 6020 Innsbruck
„intellectual recycling“ – Rauminstallation zum Thema „Alt Jetzt Neu“.

undarchitektur Architekt Thomas Klima

Fr, 16. Mai, 16.00 – 20.00 Uhr / Herzog-Friedrich-Straße 5, 6020 Innsbruck
„Architekturwettbewerbe – Mythen und Wahrheiten in der Wettbewerbsphase aus Sicht des Verfahrensbetreuers“ – Einladung zu Wissensaustausch und Diskussion.

upzirben, Günther Gasteiger

Fr, 16. Mai, ab 14.00 Uhr / Giessenweg 31, 6265 Hart im Zillertal
Open House mit Präsentation aktueller Umbauprojekte sowie Führungen vor Ort.

Johann G. Waldhart + Michael Peter Gostner**im Schloss Wohlgemutsheim, Baumkirchen**

Fr, 16. Mai, ab 14.00 Uhr / Treffpunkt: Schlossstraße 4, 6121 Baumkirchen
Führung durch „Schloss Wohlgemutsheim“, den generalsanierten historischen Ansitz der Don Bosco Schwestern in Baumkirchen.

aut: presse Bildmaterial „Architekturtage 2014“

Die Bilder können Sie in einer Auflösung von 72 dpi bzw. 300 dpi (Bildbreite ca. 12 cm) von unserer Web-Site „www.aut.cc“ im Pressebereich downloaden und im Rahmen der Berichterstattung über die Architekturtage 2012 und unter Anführung der jeweiligen Bildnachweise kostenlos verwenden.



1_Innsbruck_B&R.jpg
Stainerstraße, Innsbruck
Foto © B&R



2_Hall_Weber.jpg
Parkhotel Hall i. T., Arch: Lois Welzenbacher, Henke und Schreieck
Foto © Albert Weber



3_Fliess_Walch.jpg
Baustelle Dorfkern Fließ; Arch: Rainer Köberl, Daniela Kröss
Foto © Elias Walch



4_Telfs_Wett.jpg
Franziskanerkloster Telfs; Revitalisierung: Architekturhalle Wulz-König
Foto: © Günter Richard Wett



5_Zirl_Hrdlovics.jpg
Bauernhof, Zirl
Foto © Christof Hrdlovics



6_Rattenberg_Schreyrer.jpg
Rattenberg von oben
Foto © David Schreyer



7_Rapoldipark_aut.jpg
Kinderprogramm im Rapoldipark Innsbruck
Foto © aut